



Karsten Neumann



30.06.2016, Berlin



KITS-Konferenz 2016

➔ Modernes
Datenschutzrecht: das
Standard-
Datenschutzmodell SDM

DIN

KITS-KONFERENZ 2016

MIT UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE PARTNER



"MACHT DIE DIGITALISIERUNG SICHERER!"

NEUE ANSÄTZE - HEUTE | MORGEN | GENERELL

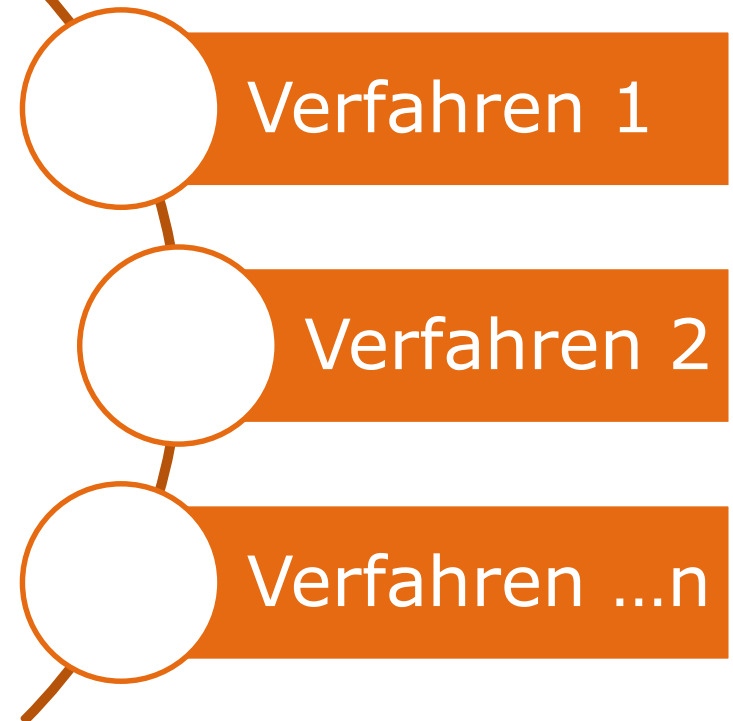
DONNERSTAG, 30. JUNI IN BERLIN



Recht auf informationelle Selbstbestimmung
(BVerfG, Urteil vom 15.12.1983, 1 BvR 209/83 u. a.)



- 1. Zutrittskontrolle**
- 2. Zugangskontrolle**
- 3. Zugriffskontrolle**
- 4. Weitergabekontrolle**
- 5. Eingabekontrolle**
- 6. Auftragskontrolle**
- 7. Verfügbarkeitskontrolle**
- 8. Trennungsgebot**



Der Auftraggeber für die Entwicklung und Pflege des SDM ist die Konferenz der unabhängigen Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder (DSK).

Das Standard-Datenschutzmodell

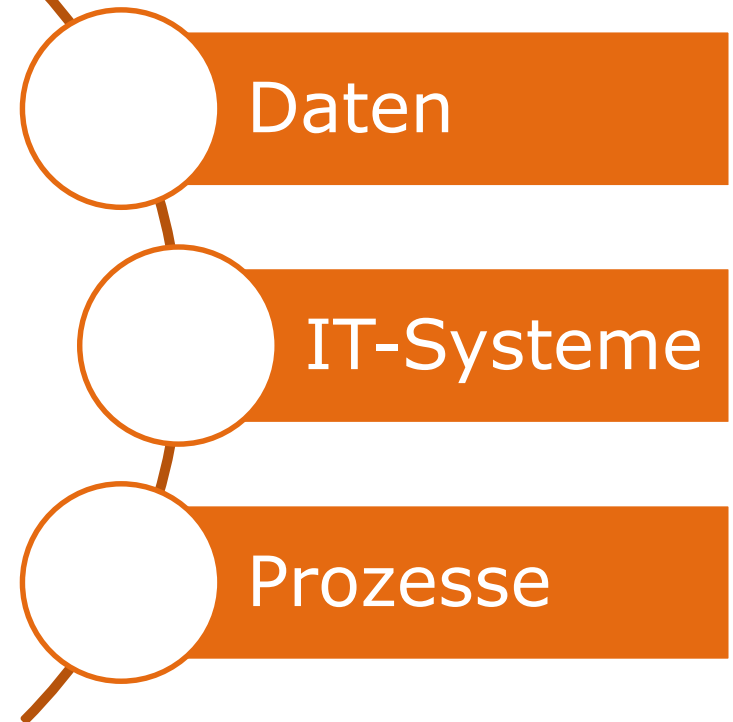
- überführt datenschutzrechtliche Anforderungen in einen Katalog von Gewährleistungszielen,
- gliedert die betrachteten Verfahren in die Komponenten Daten, IT-Systeme und Prozesse,
- berücksichtigt die Einordnung von Daten in drei Schutzbedarfsabstufungen,
- ergänzt diese um entsprechende Betrachtungen auf der Ebene von Prozessen und IT-Systemen und
- bietet einen hieraus systematisch abgeleiteten Katalog mit standardisierten Schutzmaßnahmen (siehe Anhang).



Grundrecht auf Gewährleistung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme (BVerfG 2008)



- 1. Datensparsamkeit**
- 2. Verfügbarkeit**
- 3. Integrität**
- 4. Vertraulichkeit**
- 5. Nichtverkettbarkeit**
- 6. Transparenz**
- 7. Intervenierbarkeit**
- 8. Authentizität**
- 9. Revisionsfähigkeit**





Abstraktes Gewährleistungsziel

Anzuwendendes
Recht

Grad der
Verpflichtung

Anforderungsrahmen

Sach-
verhältnisse

Rechts-
verhältnisse

Konkretes Gewährleistungsziel

Qualitative Parameter

Schutzbedarf



V.0.9

Empfohlen von der
90. Konferenz der unabhängigen
Datenschutzbehörden des Bundes und der Länder
am 30. September und 1. Oktober 2015 in
Darmstadt



Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)

Ansprechpartner:

Leiter des AK Technik:

Gabriel Schulz

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Mecklenburg-Vorpommern

Schloss Schwerin, 19053 Schwerin

E-Mail: gabriel.schulz@datenschutz-mv.de

Telefon: 0385 59494 37

Leiter der UAG „Standard-Datenschutzmodell“:

Martin Rost

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig Holstein

Holstenstraße 98, 24103 Kiel

E-Mail: uld32@datenschutzzentrum.de

Tel: 0431 98813 91



die Modernisierung geht weiter ...

Vielen Dank!



Ihr Ansprechpartner:

Karsten Neumann

2B Advice GmbH

Joseph-Schumpeter-Allee 25

53227 Bonn

0228 / 926 165 121

0151 / 629 145 76

Karsten.Neumann@2B-Advice.com